



Immobilienwirtschaft bietet aktive Mitarbeit im „Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen“ an

- **BID steht mit ihren Mitgliedsverbänden für Partnerschaft auf Augenhöhe zur Verfügung**

Berlin – Anlässlich des heutigen Auftaktgesprächs „Bündnis für bezahlbares Wohnen und Bauen“, zu dem Bundesministerin Dr. Barbara Hendricks ins Bundesbauministerium (BMUB) eingeladen hat, ist die BID als Zusammenschluss der immobilienwirtschaftlichen Spitzenverbände überzeugt, bei der Gestaltung einer tragfähigen Bau- und Wohnungspolitik in Deutschland eine zentrale Rolle einnehmen zu können. „Die großen bau- und wohnungspolitischen Herausforderungen können nur bewältigt werden, wenn wir uns gemeinsam auf Lösungen verständigen“, erklärt der Vorsitzende der BID Bundesarbeitsgemeinschaft Immobilienwirtschaft Deutschland und Präsident des Immobilienverbandes IVD, Jens-Ulrich Kießling. „Als Vertreter der Verbände, deren Mitgliedsunternehmen die Wohnungen bauen und sanieren und dabei das alleinige Risiko für die Investitionen tragen, begrüßen wir die Initiative der Bauministerin ausdrücklich, alle beteiligten Akteure an einen Tisch zu bringen. Das Bündnis wird tragfähig und effektiv sein, wenn es von der gesamten Bundesregierung gestützt wird.“ Kießling unterstrich die hohe Priorität, die das Thema Baukostensenkung im Bündnis einnehmen werde. „Die Baukosten stellen einen entscheidenden Faktor für die Verteuerung von Wohnraum dar. Deshalb müssen im Bündnis auch preistreibende und überdimensionierte Standards von Materialien und Verfahren, die nicht nur im Zusammenhang mit der Energieeinsparverordnung die Kosten nach oben treiben, einer Überprüfung unterzogen werden.“

In der BID Bundesarbeitsgemeinschaft Immobilienwirtschaft Deutschland arbeiten die Verbände BFW, bsi, DDIV, GdW, IVD, vdp, und ZIA zusammen, um mit gebündelten Kräften gemeinsam inhaltliche Positionen effektiver in der Öffentlichkeit zu vertreten. Mit der BID steht der Politik und anderen Wirtschaftszweigen sowie weiteren Verbänden ein unterstützender und durchsetzungsfähiger immobilienwirtschaftlicher Partner zur Seite. Weitere Informationen über die BID finden Sie im Internet unter www.bid.info

**BID Bundesarbeitsgemeinschaft
Immobilienwirtschaft Deutschland**

c/o IVD
Littenstraße 10
10179 Berlin

www.bid.info

Büroleitung der BID
Dennis Beyer

Tel.: 030 / 27 90 85 66

Mobil 0173 / 596 70 86

Fax: 030 / 27 57 26 49

E-Mail: dennis.beyer@bid.info

Pressekontakt

Carolin Hegenbarth

Pressesprecherin des IVD

Tel.: 030 / 27 57 26 0

Fax: 030 / 27 57 26 49

E-Mail: presse@bid.info

Die Mitglieder der BID:

BFW Bundesverband
Freier Immobilien- und
Wohnungsunternehmen

bsi Bundesverband Sachwerte und
Investmentvermögen

DDIV Dachverband Deutscher
Immobilienverwalter

GdW Bundesverband deutscher
Wohnungs- und
Immobilienunternehmen

IVD Immobilienverband Deutschland
Bundesverband der Immobilienberater,
Makler, Verwalter und Sachverständigen

vdp Verband deutscher
Pfandbriefbanken

ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss